

Was den Menschen einzigartig macht

20. February 2025



Mensch und Tier

Quelle: bigstock

Was macht uns Menschen eigentlich so einzigartig? Was unterscheidet uns von allen anderen Kreaturen in unserer Welt?

Wir könnten einzigartige Fakten über den Menschen aufzählen, zum Beispiel, dass der menschliche Körper aus 100 Billionen Zellen besteht und doch als lebendiger Organismus einmalig funktioniert. Oder unser Herz, das täglich etwa 100'000 Mal schlägt und das Blut durch ein weites Netz von Arterien, Venen und Kapillaren strömen lässt, insgesamt eine Strecke von 2'500 Kilometern – das ist die Entfernung zwischen Paris und Moskau. Wir staunen mit solchen Fakten über unsern Schöpfer.

Einzigartig durch Gottes Atem

Trotzdem macht uns das als Menschen noch nicht einmalig, denn wir könnten genauso gut erstaunliche Fakten über Elefanten, Ameisen oder Orchideen zusammentragen. Die Einmaligkeit des Menschen wird uns auf den ersten Seiten der Bibel von Gott selbst beschrieben, wenn es heisst: «Da nahm Gott Erde, formte daraus den Menschen und blies ihm den Lebensatem in die Nase. So wurde der Mensch lebendig» (1. Mose, Kapitel 2, Vers 7).

Gott nimmt den Menschen von allen Kreaturen beiseite und haucht ihn mit dem eigenen Lebensatem, mit seinem göttlichen Geist, an. Ab diesem Moment war der Mensch nicht nur ein wunderbares Gefäss des Schöpfers. Er wurde wie keine andere Kreatur mit Gott in Gemeinschaft gestellt.

Nach seinem Ebenbild

Der Mensch wurde mit Gottes Geist beschenkt und konnte so mit seinem Schöpfer in Gemeinschaft treten. Er wurde innerlich lebendig und besass Leben aus Gott. Darum heisst es an einer anderen Stelle: «So schuf Gott den Menschen als sein Ebenbild, als Mann und Frau schuf er sie.» (1. Mose, Kapitel 1, Vers 27) Den Ausdruck «Ebenbild» können wir auch mit einem Gegenüber als Gesprächspartner wiedergeben. Gott hebt uns auf sein Niveau, und es wird uns als einzige Kreatur in der Schöpfung erlaubt, mit dem Allmächtigen auszutauschen.

Gemeinschaft mit Gott

Welch eine hohe Würde des Menschen und welche Liebe, Achtung und Demut Gottes gegenüber seinem Geschöpf wird hier sichtbar. Dann fiel der Mensch durch die Übertretung der göttlichen Weisung aus Gottes Gemeinschaft heraus. Doch Jesus Christus hat uns die Tür zu Gott wieder aufgemacht. Durch den Glauben an ihn können wir neu Gottes Gemeinschaft erfahren.

Ganz der Vater

So wie Eltern ihr Bildnis in den eigenen Kindern sehen und Freude haben, so möchte Gott uns durch den Glauben an Jesus Christus zu seinen Kindern machen und sein Abbild in uns sehen. Wie oft haben Menschen von Kindern gesagt: «Typisch – genau wie der Vater.» So möchte der himmlische Vater auch, dass Menschen in uns sein Wesen erkennen. Für ein solches Leben als Hinweis auf den himmlischen Vater sind wir Menschen zu Menschen gemacht worden.

Dieser Artikel erschien im September 2012 auf Jesus.ch

Zum Thema:

[Den Glauben entdecken](#)

[Christen helfen Dalits: «Jeder Mensch ist nach Gottes Ebenbild geschaffen»](#)

[USA: 7 von 10 glauben daran: Gott spielte eine Rolle bei Entstehung der Menschen](#)

Autor: Dick Leuvenink

Quelle: FEG Basel

Tags